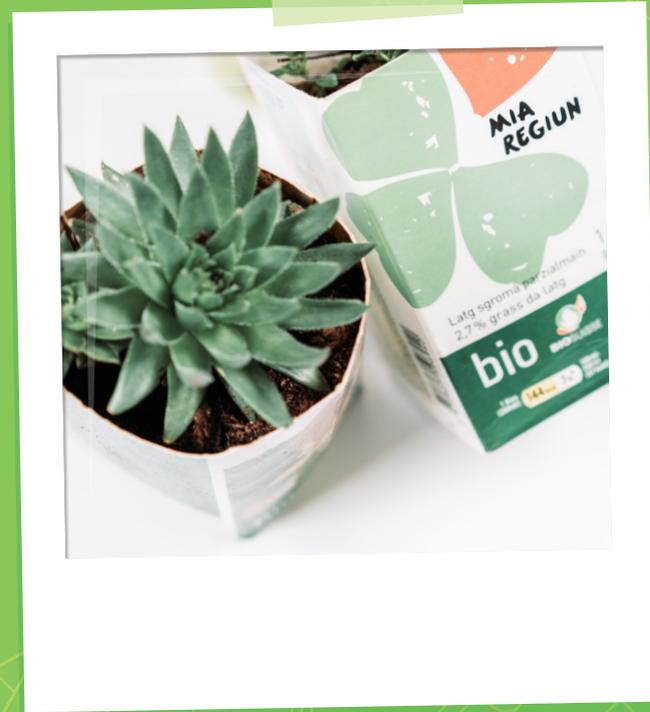


Minigarten im Tetrapak

Du baust aus leeren Milch- oder Fruchtsaftpackung einen Minigarten und setzt darin Blumen oder Kräuter an. Du pflegst deinen Garten und beobachtest und dokumentierst das Wachstum der Pflanzen mit einer Kamera.

Vorgehensweise

- * Halbiere den Tetrapak der Länge nach oder schneide eine Längsseite aus für eine lange Blumenkiste.
- * Steche Löcher in den Boden, damit Wasser abfließen kann.
- * Fülle zuerst Kieselsteine ein, dann Erde.
- * Setze die Pflanzen ein, die Wurzeln gerade nach unten.
- * Wässere die frisch gesteckten Pflanzen.
- * Fotografiere regelmässig (z.B. Morgen, Mittag, Abend) die Pflanzen und beobachte das Wachstum.





Material

- * Leere Tetrapak
- * Schere
- * Erde
- * Kieselsteine oder Scherben
- * Pflanzgut: Blumen, Kräuter . . .
- * Wasser
- * Fotoapparat

Weitertüfteln?

- * Montiere die Fotos zu einem Zeitraffer-Video und zeige das Pflanzenwachstum im Schnelldurchlauf.
- * Mache die Challenge «Baue eine Blumentopfsensor» und entwickle eine automatische Bewässerung für deinen Minigarten.

Und jetzt?

Wenn du Gewürzkräuter gesetzt hast (z.B. Peterli, Basilikum), dann verwende die Kräuter in der Küche.

Wenn du Blumen in deinem Garten ziehst, kannst du sie in eine grösseres Gefäss umpflanzen, damit sie besser weiterwachsen können.

Tipps und Tricks

Auf der Webseite makerstars.org findest du Hinweise für die Umsetzung, z.B. wie du aus einen Tetrapak einen Minigarten bauen kannst.

Es gibt auch Tipps für das Zeitraffer-Video aus Fotos.

